

**OHNE  
ZUSÄTZLICHE  
AUFBAUHÖHE**

## **SCHÜTZ FRÄSSYSTEM OPTIMAL FÜR DIE ALTBAU-SANIERUNG.**

Mit der Frästechnik werden die Heizrohrkanäle nahezu staubfrei in den Bestands-estrich gefräst. So erfolgt der Einbau der Fußbodenheizung ganz **ohne zusätzliche Aufbauhöhen**.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail unter [montage@schuetz.net](mailto:montage@schuetz.net)

Unser Frässystem erlaubt den **nachträglichen Einbau einer Fußbodenheizung** ohne eine notwendige Kernsanierung des bestehenden Bodens. Unsere Montageteams fräsen mit einer speziellen Maschine die Kanäle für die Heizrohre in den alten Estrich.

- Aufbauhöhe 0 mm
- Kein separater Rohrträger notwendig
- Verlegeleistung 80 m<sup>2</sup> pro Tag
- Zügige Realisierung des Bauvorhabens dank ausbleibender Trocknungszeit des Estrichs

### **UNSERE FRÄSLEISTUNG BEINHALTET:**

- **Fräsen der Kanäle** in den Bestandsestrich im Verlegeabstand 12,5 cm\*
- **Verlegung** der SCHÜTZ Heizrohre
- **Anschluss** der Heizrohre an den Verteiler
- Druckluft-**Dichtheitsprüfung** nach DIN EN 1264

### **UNSERE LIEFERUNG UMFASST:**

- **Heizrohr** duo-flex PE-Xa 14 x 2 mm
- **Heizkreisverteiler** Typ Komfort 90-3 inkl. Konsolenset und Kugelhahnset vertikal\*\*
- Heizrohrführungsbögen
- Adapter Klemmringe

\* Das Verschließen der Kanäle ist nicht enthalten. Anfallendes Fräsgut (ca. 4 kg/m<sup>2</sup>) ist vom Auftraggeber zu entsorgen.

\*\* Der Versand erfolgt vorab zur Montage an den Fachhandwerker.

**TAG 1**

Bodenbelag entfernen

**TAG 2**

Fräsen, Heizrohr-Verlegung, Dichtheitsprüfung

**TAG 3**

Verlegung des neuen Oberbelags

**SYSTEMPREISE:**

Fläche	Artikel-Nr.	Preis
bis 50 m <sup>2</sup>	11000447	3.400,90 €
bis 60 m <sup>2</sup>	11000448	3.914,25 €
bis 70 m <sup>2</sup>	11000449	4.427,59 €
bis 80 m <sup>2</sup>	11000450	4.940,94 €
bis 90 m <sup>2</sup>	11000451	5.454,28 €
bis 100 m <sup>2</sup>	11000453	5.967,63 €
bis 110 m <sup>2</sup>	11000454	6.480,97 €
bis 120 m <sup>2</sup>	11000455	6.994,32 €
bis 130 m <sup>2</sup>	11000456	7.507,66 €
bis 140 m <sup>2</sup>	11000457	8.021,01 €
bis 150 m <sup>2</sup>	11000458	8.534,35 €
bis 160 m <sup>2</sup>	11000471	9.091,92 €
bis 170 m <sup>2</sup>	11000472	9.605,26 €
bis 180 m <sup>2</sup>	11000473	10.118,61 €
bis 190 m <sup>2</sup>	11000474	10.631,95 €
bis 200 m <sup>2</sup>	11000475	11.145,30 €
bis 210 m <sup>2</sup>	11000476	11.658,64 €
bis 220 m <sup>2</sup>	11000477	12.171,99 €
bis 230 m <sup>2</sup>	11000478	12.685,33 €
bis 240 m <sup>2</sup>	11000479	13.198,68 €
bis 250 m <sup>2</sup>	11000480	13.712,02 €

Flächen über 250 m<sup>2</sup> auf Anfrage. Preise zzgl. MwSt., gültig bis auf Widerruf.  
Preisabweichungen aufgrund baulicher Voraussetzungen möglich.

**BAUSTELLENANFORDERUNGEN:**

- Vor dem Bauvorhaben wird eine Park- und Stellfläche benötigt.
- Ein Zugang zu den zu fräsenden Flächen muss gewährleistet sein. Treppen müssen ausreichend abgesichert und tragfähig sein, keine Leitern.
- Vorhandene Bodenbeläge und Metallschienen (Fliesenprofile) sind im zu fräsenden Bereich vollflächig zu entfernen. Klebereste von Fliesen oder Teppichboden sind bauseitig abzuschleifen.
- Größere Löcher im Estrich (z. B. durch ehemalige Innenwände) sind bauseits durch handelsüblichen Fertigestrich aufzufüllen.
- Bohr- und Stemmarbeiten müssen im Vorfeld bauseits erbracht werden. Bei Wand- oder Deckendurchbrüchen wird pro Heizkreis eine Öffnung von 100 x 50 mm benötigt.
- Verteilerschränke und Heizkreisverteiler müssen bauseits montiert sein. Beim Anschluss des Heizkreisverteilers in einem Neben- oder Kellerraum muss dieser frei zugänglich sein.
- Die Fräsmaschine benötigt eine abgesicherte **32 A** CEE-Steckdose.
- Die Fußbodenheizung kann in Zement- oder Anhydritestrich eingefräst werden. Das Einfräsen in Gussasphaltestrich oder Beton ist nicht möglich.
- Die erforderliche Estrichstärke beträgt an allen Stellen **mind. 40 mm**. Bei einer Estrichstärke < 40 mm besteht die Gefahr von Rissen. In diesem Fall wird keine Gewährleistung übernommen.
- Sofern sich in der zu fräsenden Fläche Versorgungsleitungen befinden (Elektro/Sanitär/Heizung), so sind diese vorab anzugeben. Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einer Beschädigung kommen, so wird keine Haftung für Schäden übernommen.